

"Der Courier"  
ist die führende deutsche Zeitung Kanadas.  
Bürogeschäft für  
Alberta und British Columbia  
10061—101. Straße.  
P.O. Box 31  
Edmonton, Alberta.

# Der Courier

Organ der deutsch sprechenden Canadier

## Machrichten aus Alberta und Britisch-Columbia

### Parlamentsnachrichten

Wir haben in der letzten Woche bereits kurz erwähnt, daß am vorliegenden Mittwoch die erste Sitzung des fünften Parlaments von Alberta unter dem üblichen Komitee und Geheimen geöffnet wurde. Wie üblich, eröffnet der Biegouverneur Brett das Parlament mit einer Thronrede, in der er die Abgeordneten und die neue Regierung unter Herbert Greenfield willkommen hieß. Herr Brett machte darauf aufmerksam, daß seit der letzten Parlamentsöffnung der Herzog von Devonshire sein Amt als Generalgouverneur niedergelegt hat, und an seiner Stelle Baron Yingling als Vertreter Seiner Majestät eine Rüder getommert sei.

Alberta hätte zusammen mit andern Teilen Kanadas unter den allgemeinen ökonomischen und industriellen Depressionen als Folge des Krieges zu leiden, aber es feien bereits Anzeichen vorhanden, daß es besser würde. Arbeitslosigkeit wäre die direkte Folge dieses Rückgangs. Die Regierung wäre sich dieses Zustandes voll und ganz bewußt, und würde Mittel und Wege finden, um der Lage gewachsen zu sein.

Ein allgemeines Arbeitbüro soll geschaffen werden, damit den Arbeitern die Aufmerksamkeit geschenkt wird, die ihnen rechtmäßig kommt. Die Zustände in gewissen Teilen Südbritanniens, die auf Fehlerhafte, schlechte Lage des Marktes und finanzielles Zufriedenheit infolge der Wirkungen zurückzuführen sind, sollen von der Regierung eingehend studiert werden. Die notwendigen Schritte für unmittelbare Hilfeleistung wären bereits im Gange. Der Bericht der Süd-Alberta Kommission, die sich mit den Maßnahmen des Wiederaufbaus beschäftigt hatte, würde demnächst dem Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

Die Eröffnung des fünften Parlaments war gleichzeitig die erste Sitzung der Farmer Vereinigung Alberta, und waren infolgedessen die Gouverneure mit Gütern sehr begierig, und viele waren erstaunliche, eines Platz zu bekommen. Premier Greenfield mit seinem Kabinett konnte 40 Sitze aufweisen und mit Ausnahme von Hon. Alex. Mo. Hon. George Hordles und Alex Moore waren alle Mitglieder des Hauses. Die Opposition wurde von Hon. R. Poole vertreten und mit ihm sohn 18 liberale Abgeordnete. R. C. Edwards und Bob Pearson, Unabhängige von Calgary, saßen mit drei Arbeiter-Vertretern an der linken Linke. Infolge des Abschritts des Herrn Stewart, dem jetzigen Minister des Innern, sowie des neuwähnten Abgeordneten des Herrn Shondor von Blufford waren nur 50 Mitglieder vertreten. Als Sprecher wurde

Herr McPherson von der Regierung bestellt worden. Der Genannte zog sich zurück, um gleich darauf die Sitzung wieder zu betreten und seinen Platz einzunehmen.

### Edmonton

Befürchtungen der Courier Office waren in der letzten Woche Herr Treitel aus Sud Edmonton. Herr Allenberg aus St. Anne, ebenso Herr Rau, der augenblicklich auf Vancouver Island ansässig ist und sich ingwischen verabschiedet hat. Er passierte Edmonton auf der Durchreise nach Delford, um seine Mutter zu besuchen. — Herr Adolph Schmidt führte uns einen kurzen Brief und Ansichtskarte aus Tampa Florida, wo augenblicklich eine große Ausstellung tagt, die seitens Canadas durch Herren Marshall, früherer Landwirtschaftsminister Albertas, veranstaltet wird. Die bisher gewonnenen Eindrücke von Herr Schmidt sind recht gering.

### Stadthaus-Nachrichten

Am letzten Freitag wurde dem Stadtrat vom Stadtvorsteher Horatio der Haushaltssatz der Stadt für das laufende Jahr 1922 vorgelegt, wonach die Ausgaben für das kommende Jahr beträchtlich befehlten werden. Auch ist die Steuerrate noch ein wenig heruntergesetzt worden und steht jetzt auf 39,7 per mille. Außerdem sind die befreisungswerte ungefähr um 18 Millionen Dollar heruntergesetzt worden. Die Richterhöhung der Steuerrate infolge der niedrigen Einschätzung des Grundbesitzes im allgemeinen sollte durch Heruntersetzung der Veranlagungssätze erreicht werden.

Während im Jahre 1921 im ganzen Stadtbauhaus beschäftigt hatte,

würde demnächst das Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein

Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

Die Eröffnung des fünften Parlaments war gleichzeitig die erste Sitzung der Farmer Vereinigung Alberta, und waren infolgedessen die Gouverneure mit Gütern sehr begierig, und viele waren erstaunliche, eines Platz zu bekommen. Premier Greenfield mit seinem Kabinett konnte 40 Sitze aufweisen und mit Ausnahme von Hon. Alex. Mo. Hon. George Hordles und Alex Moore waren alle Mitglieder des Hauses. Die Opposition wurde von Hon. R. Poole vertreten und mit ihm sohn 18 liberale Abgeordnete. R. C. Edwards und Bob Pearson, Unabhängige von Calgary, saßen mit drei Arbeiter-Vertretern an der linken Linke. Infolge des Abschritts des Herrn Stewart, dem jetzigen Minister des Innern, sowie des neuwähnten Abgeordneten des Herrn Shondor von Blufford waren nur 50 Mitglieder vertreten. Als Sprecher wurde

Herr McPherson von der Regierung bestellt worden. Der Genannte zog sich zurück, um gleich darauf die Sitzung wieder zu betreten und seinen Platz einzunehmen.

### Stadthaus-Nachrichten

Am letzten Freitag wurde dem Stadtrat vom Stadtvorsteher Horatio der Haushaltssatz der Stadt für das laufende Jahr 1922 vorgelegt, wonach die Ausgaben für das kommende Jahr beträchtlich befehlten werden. Auch ist die Steuerrate noch ein wenig heruntergesetzt worden und steht jetzt auf 39,7 per mille. Außerdem sind die befreisungswerte ungefähr um 18 Millionen Dollar heruntergesetzt worden. Die Richterhöhung der Steuer-

rate infolge der niedrigen Einschätzung des Grundbesitzes im allgemeinen sollte durch Heruntersetzung der Veranlagungssätze erreicht werden.

Während im Jahre 1921 im ganzen

Stadtbauhaus beschäftigt hatte,

würde demnächst das Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein

Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

Die Eröffnung des fünften Parlaments war gleichzeitig die erste Sitzung der Farmer Vereinigung Alberta, und waren infolgedessen die Gouverneure mit Gütern sehr begierig, und viele waren erstaunliche, eines Platz zu bekommen. Premier Greenfield mit seinem Kabinett konnte 40 Sitze aufweisen und mit Ausnahme von Hon. Alex. Mo. Hon. George Hordles und Alex Moore waren alle Mitglieder des Hauses. Die Opposition wurde von Hon. R. Poole vertreten und mit ihm sohn 18 liberale Abgeordnete. R. C. Edwards und Bob Pearson, Unabhängige von Calgary, saßen mit drei Arbeiter-Vertretern an der linken Linke. Infolge des Abschritts des Herrn Stewart, dem jetzigen Minister des Innern, sowie des neuwähnten Abgeordneten des Herrn Shondor von Blufford waren nur 50 Mitglieder vertreten. Als Sprecher wurde

Herr McPherson von der Regierung bestellt worden. Der Genannte zog sich zurück, um gleich darauf die Sitzung wieder zu betreten und seinen Platz einzunehmen.

### Stadthaus-Nachrichten

Am letzten Freitag wurde dem Stadtrat vom Stadtvorsteher Horatio der Haushaltssatz der Stadt für das laufende Jahr 1922 vorgelegt, wonach die Ausgaben für das kommende Jahr beträchtlich befehlten werden. Auch ist die Steuerrate noch ein wenig heruntergesetzt worden und steht jetzt auf 39,7 per mille. Außerdem sind die befreisungswerte ungefähr um 18 Millionen Dollar heruntergesetzt worden. Die Richterhöhung der Steuer-

rate infolge der niedrigen Einschätzung des Grundbesitzes im allgemeinen sollte durch Heruntersetzung der Veranlagungssätze erreicht werden.

Während im Jahre 1921 im ganzen

Stadtbauhaus beschäftigt hatte,

würde demnächst das Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein

Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

Die Eröffnung des fünften Parlaments war gleichzeitig die erste Sitzung der Farmer Vereinigung Alberta, und waren infolgedessen die Gouverneure mit Gütern sehr begierig, und viele waren erstaunliche, eines Platz zu bekommen. Premier Greenfield mit seinem Kabinett konnte 40 Sitze aufweisen und mit Ausnahme von Hon. Alex. Mo. Hon. George Hordles und Alex Moore waren alle Mitglieder des Hauses. Die Opposition wurde von Hon. R. Poole vertreten und mit ihm sohn 18 liberale Abgeordnete. R. C. Edwards und Bob Pearson, Unabhängige von Calgary, saßen mit drei Arbeiter-Vertretern an der linken Linke. Infolge des Abschritts des Herrn Stewart, dem jetzigen Minister des Innern, sowie des neuwähnten Abgeordneten des Herrn Shondor von Blufford waren nur 50 Mitglieder vertreten. Als Sprecher wurde

Herr McPherson von der Regierung bestellt worden. Der Genannte zog sich zurück, um gleich darauf die Sitzung wieder zu betreten und seinen Platz einzunehmen.

### Stadthaus-Nachrichten

Am letzten Freitag wurde dem Stadtrat vom Stadtvorsteher Horatio der Haushaltssatz der Stadt für das laufende Jahr 1922 vorgelegt, wonach die Ausgaben für das kommende Jahr beträchtlich befehlten werden. Auch ist die Steuerrate noch ein wenig heruntergesetzt worden und steht jetzt auf 39,7 per mille. Außerdem sind die befreisungswerte ungefähr um 18 Millionen Dollar heruntergesetzt worden. Die Richterhöhung der Steuer-

rate infolge der niedrigen Einschätzung des Grundbesitzes im allgemeinen sollte durch Heruntersetzung der Veranlagungssätze erreicht werden.

Während im Jahre 1921 im ganzen

Stadtbauhaus beschäftigt hatte,

würde demnächst das Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein

Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

Die Eröffnung des fünften Parlaments war gleichzeitig die erste Sitzung der Farmer Vereinigung Alberta, und waren infolgedessen die Gouverneure mit Gütern sehr begierig, und viele waren erstaunliche, eines Platz zu bekommen. Premier Greenfield mit seinem Kabinett konnte 40 Sitze aufweisen und mit Ausnahme von Hon. Alex. Mo. Hon. George Hordles und Alex Moore waren alle Mitglieder des Hauses. Die Opposition wurde von Hon. R. Poole vertreten und mit ihm sohn 18 liberale Abgeordnete. R. C. Edwards und Bob Pearson, Unabhängige von Calgary, saßen mit drei Arbeiter-Vertretern an der linken Linke. Infolge des Abschritts des Herrn Stewart, dem jetzigen Minister des Innern, sowie des neuwähnten Abgeordneten des Herrn Shondor von Blufford waren nur 50 Mitglieder vertreten. Als Sprecher wurde

Herr McPherson von der Regierung bestellt worden. Der Genannte zog sich zurück, um gleich darauf die Sitzung wieder zu betreten und seinen Platz einzunehmen.

### Stadthaus-Nachrichten

Am letzten Freitag wurde dem Stadtrat vom Stadtvorsteher Horatio der Haushaltssatz der Stadt für das laufende Jahr 1922 vorgelegt, wonach die Ausgaben für das kommende Jahr beträchtlich befehlten werden. Auch ist die Steuerrate noch ein wenig heruntergesetzt worden und steht jetzt auf 39,7 per mille. Außerdem sind die befreisungswerte ungefähr um 18 Millionen Dollar heruntergesetzt worden. Die Richterhöhung der Steuer-

rate infolge der niedrigen Einschätzung des Grundbesitzes im allgemeinen sollte durch Heruntersetzung der Veranlagungssätze erreicht werden.

Während im Jahre 1921 im ganzen

Stadtbauhaus beschäftigt hatte,

würde demnächst das Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein

Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

Die Eröffnung des fünften Parlaments war gleichzeitig die erste Sitzung der Farmer Vereinigung Alberta, und waren infolgedessen die Gouverneure mit Gütern sehr begierig, und viele waren erstaunliche, eines Platz zu bekommen. Premier Greenfield mit seinem Kabinett konnte 40 Sitze aufweisen und mit Ausnahme von Hon. Alex. Mo. Hon. George Hordles und Alex Moore waren alle Mitglieder des Hauses. Die Opposition wurde von Hon. R. Poole vertreten und mit ihm sohn 18 liberale Abgeordnete. R. C. Edwards und Bob Pearson, Unabhängige von Calgary, saßen mit drei Arbeiter-Vertretern an der linken Linke. Infolge des Abschritts des Herrn Stewart, dem jetzigen Minister des Innern, sowie des neuwähnten Abgeordneten des Herrn Shondor von Blufford waren nur 50 Mitglieder vertreten. Als Sprecher wurde

Herr McPherson von der Regierung bestellt worden. Der Genannte zog sich zurück, um gleich darauf die Sitzung wieder zu betreten und seinen Platz einzunehmen.

### Stadthaus-Nachrichten

Am letzten Freitag wurde dem Stadtrat vom Stadtvorsteher Horatio der Haushaltssatz der Stadt für das laufende Jahr 1922 vorgelegt, wonach die Ausgaben für das kommende Jahr beträchtlich befehlten werden. Auch ist die Steuerrate noch ein wenig heruntergesetzt worden und steht jetzt auf 39,7 per mille. Außerdem sind die befreisungswerte ungefähr um 18 Millionen Dollar heruntergesetzt worden. Die Richterhöhung der Steuer-

rate infolge der niedrigen Einschätzung des Grundbesitzes im allgemeinen sollte durch Heruntersetzung der Veranlagungssätze erreicht werden.

Während im Jahre 1921 im ganzen

Stadtbauhaus beschäftigt hatte,

würde demnächst das Hause vorgelegt werden. Die Regierung erkenne voll und ganz die Notwendigkeit der Zusammenfassung an, um den Staat der Provinz hoch zu halten, aber im Beirat auf, die große Zukunft der Provinz wäre ein Ausbau in verschiedener Richtung vorgesehen. Bei diesem Zwecke würde im Laufe der nächsten ein

Gesetz zum Ausbau der Hauptverkehrsstraßen der Provinz in Vorschlag kommen. Auch soll der Ausbau des Eisenbahn- und Telephonnetzwerks in Betracht kommen. Besondere Aufmerksamkeit soll dem Kooperativen Verkauf der Farmerprodukte geschenkt werden. Auch würde die Regierung mit andern westlichen Provinzen Hand in Hand gehen, um die Radikalen für Farmerprodukte herunter zu ziehen. Die Frage der Rücknahme der natürlichen Ölquellen an die Provinz ist bereits mit dem jetzigen Minister des Innern und früheren Premierministers Albertas Charles Stewart aufgenommen worden. Das Schulwesen auf dem Lande soll besonders unterstützt werden. Das Gefundensein, die Verhütung entstehender Krankheiten sowie Kinderschutzzentralanstalten und örtliche Untersuchung in den öffentlichen Schulen sollen weitere Bereicherungen finden. Auch sollen weitere Municipal Hospital-Distrikte gegründet werden. Soweit einige Punkte aus der Thronrede des Gouverneurs.

</div